

Fremdwörter im Wachtlokal

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **65 (1939)**

Heft 24

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-475467>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

CINEMA PALAPA

"Larifa, das Mädchen von unten"

Dieser Film zeigt die Nackte Wahrheit, ohne im geringsten

Pikant oder Erotisch zu sein. -- Wie man uns mitteilt, soll jemand gesagt haben, dass dieser Film

auf der ganzen Welt verboten

sein sollte. Das wäre natürlich lächerlich, deshalb ist der Film auch nicht

nur in Zürich noch nicht verboten

sondern wird überall mit grossem Erfolg

„Safia, ein Mädchen von unten“

Wir wir erfahren, sind Bestrebungen im Gange, den Film in gewissen Kantonen zu verbieten. Die „N. Z. Z.“ nannte ihn „einen moralischen Film“ und es ist unverständlich, daß man anderer Ansicht sein kann. Jedenfalls verstößt der Film nirgends gegen die guten Sitten und ist daher

in Zürich noch nicht verboten!



Ein Musterchen abwegiger Reklame!

Fremdwörter im Wachtlokal

Hauptmann: «Es macht chalt in Ihrem Wachtlokal!»

Soldat: «Ja, Herr Hauptme; ich ha jetzt zwar grad e Petrolofe kontingentiert!»

Meu

APERITIF
AMER PICON
Gesund & angenehm.

Ersatz für Kaffeebohnen

Wie man weiß, kann Italien seit einiger Zeit aus Devisenmangel sei-

nen Kaffeebedarf nicht mehr decken. Könnte dem Uebel nicht durch gesteigerte Ziegenzucht abgeholfen werden?

Coffeinfreie Geißkafi wär gwöß gsünder!
We We.

~~BAD RAGAZ~~
HOTEL LATTMANN

Ihr Kur- und Ferien-Hotel
mit soignierter Küche
Gebr. Sprenger

GLÄTTLI-BRUNNER &
ZÜRICH-LÖWENSTR. 33
CLICHÉS
TEL. 58853

